

# JETZT schreiben wir!

FRÜHLINGS EDITION 2019 DES SCHULHAUSES WIESENAU

32. Ausgabe

Experimente

Witze

Frühling

Ostern

Interviews

ICH WILL EIN OSTERHASE SEIN, DANN HABE ICH MICH ERSCHROCKEN, ICH HATTE GEDACHT DASS ICH DER OSTERHASE GEGEHEN WÄRE. DANN HABE ICH DEN OSTERHASEN GEGEHEN, ICH HABE DEN OSTERHASEN GEFUNDEN, DANN HAT WILSDACH EIER ANMALTEN, ICH HABE JA GEGAST. DANN HABE ICH GEMALT UND DREI EIER VERSTECKT. DER OSTERHASE HAT MIR EIN EIER GESCHENKT. DER OSTERHASE HAT MIR EIER SCHÖN. ES WAR MEINE FAMILIE. NUN MICH EIER SICHEN FAMILIE. DANN HAT MICH EIER BEHALTEN, DIE SIND AUCH EIER. WUNDERSCÖN!  
ELTON



DER OSTERHASE IST SCHNELL WIE EINFERRARI UND ER MALT OSTEREIER AM. DER OSTERHASE VERSTECKT DIE OSTEREIER IM BÄUM, MISCHE

Ich Will Ein Osterhase Sein Weil Ich Liebe es Eier zu Verstecken. Und Ich Gehe Zum Anderen Osterhase. Der Kann Mir Helfen. Und er tut Mir Zeigen Wie man Eier anmalt.



## Frühlingserwachen

Sobald die Tage länger werden, erwacht auch der Schulhausplatz der Wiesenau wieder zum Leben. Während den kalten, kurzen Wintertagen, hörte man nur selten Kinderstimmen über den Platz hallen. Umso schöner ist es jetzt, wenn ich aus dem Schulhaus gehe und die Kinder höre, wie sie sich anfeuern, wie sie gemeinsam lachen und manchmal auch Unsinn treiben. Die Wiesenau-Kinder fühlen sich auf ihrem Schulhausplatz sichtlich wohl.



Als ich vor acht Jahren das erste Mal hier vor dem Eingang stand, waren es genau diese Fröhlichkeit, Gelassenheit und dieses Gemeinschaftsgefühl der Kinder, die mich faszinierten. Es war am Tag vor meinem Bewerbungsgespräch. Ich wollte schauen, wo die Wiesenau ist und war nur für einen Moment auf dem Platz, doch als ich den Parkplatz verliess, war für mich völlig klar, dass ich hier unterrichten möchte. Ein Ort an dem sich die Kinder sichtlich wohl fühlen und jeder sich selbst sein darf, muss ein grossartiger Ort zum Arbeiten sein. Nun, acht Jahre später, kann ich sagen, dass mich mein erster Eindruck nicht getäuscht hat. Die Wiesenau-Familie, dazu zähle ich die Kinder, ihre Eltern, die Lehrpersonen, die Familie Künzler und das Hausaufgaben- und Mittagstischteam, schaut zueinander, ist sich gegenseitig wohlgesinnt und pflegt einen respektvollen Umgang. Die Wiesenau ist ein Ort, an dem ich sehr gerne bin.

Jessica Holland



## Witz

Treffen sich zwei Rührer an Ostern. Sagt das eine zum anderen: „Ich bin heute so durcheinander.“

## Witze

„Papa, ich muss dich gleich mal unter drei Augen sprechen.“ „Du meinst wohl unter vier?“ „Nee, du musst mal wieder ein Auge zudrücken!“

Ein Snob ist ein Mann, der mit dem Auto bei Rot über die Kreuzung fährt, beim Polizisten hält und sagt: „Zahlen, bitte!“

Begegnen sich zwei Frauen, sagt die eine: „Mein Mann ist echt ein Engel.“ Darauf die andere: „Tja meiner lebt noch.“

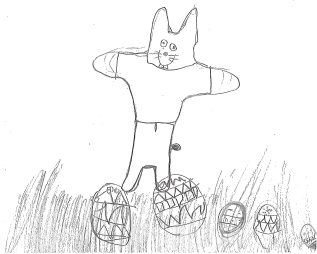
von Janoah  
3. Klasse

## Die Frühlingsblume

Tief im Boden ist eine Zwiebel von einer Tulpe. Dann fängt in ihr etwas zu wachsen an. Oben in der warmen Sonne gehen die Blätter auf. Dann kommt eine Biene, um den Nektar zu holen.

Von Dion, 2. Klasse

Der Osterhase verteilt die Eier im Garten.  
Im Korb finden die Kids die Eier. Sie freuen sich. Sie essen die Eier. Lisa



EDONT  
ICH WÜNSCHTE DASS ICH EIN  
OSTERHASE SEI  
MUSS EIER AMALEN UND VERSTECKEN.  
DIE EIER WERDEN IN  
STANARREITHEN  
ICH VERSUCHEN SIE IM  
WIND.



### Impressum:

Ausgabe Nr. 32

Auflage 300

Redaktion: Omer & Mejdi  
Nevzadi, Jan Kellenberger,  
Hana Zeric

Redaktionsassistenten:

Michel Bawidamann,

Denise Müller



Mami, Papi jetzt ist's aus, ich gehe alleine aus dem Haus, ich schaff es auch bei Regenwetter, mit meinen Freunden ist es netter!



## ELTERNTAXI, NEIN DANKE!



### Interview - Thema: Wenn ich Lehrer oder Lehrerin wäre...

1. Frage

Was würdest du unterrichten?

Ich würde Mathe unterrichten, weil ich es gut kann.

Deon 4. Kl.

2. Frage

Wärst du liebevoll oder streng?

Ich wäre liebevoll, weil ich nett bin.

Elma 4. Kl.



3. Frage

Würdest du viele Hausaufgaben geben oder eher weniger Hausaufgaben geben?

Es kommt drauf an, wie lange der Schüler oder die Schülerin arbeitet. Azad 4. Kl.

4. Frage

Wie lange würdest du am Nachmittag unterrichten?

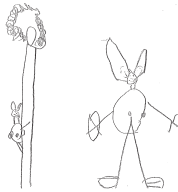
Ich würde 1 Stunde unterrichten. Die Schüler hätten früher frei. Cemre 4. Kl.

ENDE

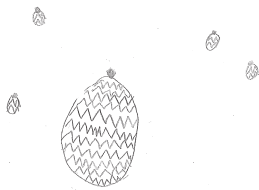
3. Klasse Hageb, geschrieben von Orgesa Kica

Ein Osterhase hat  
ganz viel Eier versteckt.  
Ein Hase hat die  
Osterhase gesehen.  
Ihm Brigebracht zum  
den Osterhase  
Zusein. Jetzt ist  
er glücklich.

VON MAX



EIN HASE MÖCHTE EIN OSTERHASE SEIN,  
ABER SEINE MAMA SAGT, ES GIBT KEINEN  
OSTERHASE! WEIL ES SIND DEN OSTER HASE!  
OBER BEWEISES MIR, SAGT DIE MAMA.  
ER GEHT IN DEN WILD UND MALT OSTERBIER  
UND BRUHT DIE OSTEREIER. DER MAMA  
KHABE DIE OSTER EIER GEFUNDEN.  
JETZT GLAUB ICH ES DIR, SAGT DIE MAMA.  
VON ERDA



Ich bin ein Osterhase.  
Ich verstecke Eier  
irgendwo meine Eierfarbe ist  
braun und meine Augen  
farben sind auch braun.  
Osterhasen verstecken  
Eier und ich darf die  
Eier anmalen.  
Ich male auf die Eier ein  
Huhn und  
eine Kuh und ein Küken.



VON DAFINA



Nadine Eugster (2. Klasse)

Die Erde, 15.3.2019

Auf der Erde wohnen viele Menschen.

Sie hat viel Wasser auf der Seite.

Ich kenne die Reihenfolge der 8 Planeten:

Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun.

Der erste Mensch auf dem Mond war

Neil Armstrong. Die

Kontinente sind Länder.

Ich liebe die Erde.

Ich liebe den Jupiter.

„Fritzchen, warum schüttest du den Kakao in die Futtertöpfe der Hühner?“, fragt die Mutter.

Fritzchen antwortet:

„Ich möchte, dass die Hühner zu Ostern Schokoladeneier legen.“



3. Klasse  
Hageb  
Aida Sergi

## Interview mit Herrn Künzler

Frage 1: Was war Ihr Traumberuf als sie noch klein waren?

Antwort: Als ich noch klein war, wollte ich Pilot werden.

Frage 2:

Was würden Sie an ihrem Job ändern?

Antwort: Wenn ich etwas ändern könnte, würde ich nicht mehr selber putzen.

Frage 3: Wie lange sind Sie schon Hausmeister?

Antwort: Ich bin schon 13 Jahre Hausmeister.

Frage 4: Wollten Sie ihren Job mal wechseln?

Antwort: Nein, ich wollte meinen Job noch nie wechseln.

Frage 5: Was gefällt Ihnen an ihren Job?

Antwort: Mir gefällt der Umgang mit den Menschen.

Frage 6: Was nervt Sie an ihren Job?

Antwort: Mich nerven die Jugendlichen, die sich nicht an die Regeln halten.

Frage 7: Halten die Schülerinnen und Schüler die Wiesenau sauber?

Antwort: Ja, die Schülerinnen und Schüler halten die Wiesenau sauber.

Frage 8: Waren Sie schon immer Hausmeister? Falls nein, welchen Beruf hatten Sie?

Antwort: Ja, vor diesem Job war ich Automechaniker.

*Von Hana und Jan, 5. Klasse Radulovic*

## Der vergessliche Osterhase

Es war einmal ein Osterhase. Er heisst Flauschi. Und wohnt auf einer Wiese.

„Oh nein!“, ruft Flauschi. Er hat total vergessen, dass morgen Ostern ist und hat nun keine Eier zum Bemalen.

Was könnte der Osterhase tun? Vielleicht in ein Auto steigen und dort drinnen Eier finden? Nein. Da er hat vergessen, dass er ein Huhn als Freundin hat und sie Ostereier machen kann. So geht er zu seiner Freundin. Das Huhn hat ihm Eier gegeben. Sie ist so nett und gibt ihm auch einen Korb.

Darum haben alle Kinder Ostereier bekommen.

*Melissa, 3. Löhner*

## Der Osterhase ist traurig.

Es war einmal ein Osterhase, der hiess Rocky. Rocky hatte drei Autos: einen BMW, einen Mercedes Benz Amg und einen Rang Rover. Die Autos konnten fliegen. In jedem dieser Autos hatte Rocky etwa 100 Eier.

## Ostereier Färben

Die Eier müssen 8 Min. gekocht sein. Dann muss man die Eier und die Farben ins heisse Wasser legen. Die verschiedenen Farben kommen in verschiedene Becher.

Die Eier mit einem Suppenlöffel in die Farbe mit heissem Wasser reinlegen. Nach ca. 2 Min. kann man die Eier mit dem Suppenlöffel rausnehmen und dann trocknen lassen.



## Frühlingsaktivitäten - Elternstimme Wiesenau

Nach einem langen und kalten Winter konnten wir bereits einige Male frühlingshaftes Wetter geniessen. Nun stehen die Frühlingsferien vor der Tür und mit ihnen all die Aktivitäten, die wir so lange nicht machen konnten.

Am meisten freut es mich auf den Garten, das Wandern in den Bergen oder das Bräteln im Eselschwanz. Für alle, die in diesen Ferien von zuhause aus etwas unternehmen möchten, habe ich folgende Tipps, die ich wärmstens empfehlen kann:

Sollte das Wetter aprilmässig regnerisch ausfallen, kann ich einen Besuch im Naturmuseum St. Gallen wirklich allen ans Herz legen. Das Museum ist mit Auto oder Zug/Bus gut zu erreichen und bietet bereits für die Kleinen Einiges zum Staunen, Hören und Beobachten. Für die grösseren Kinder gibt es die Möglichkeit auf spezielle Forscherabenteuer zu gehen, wie zum Beispiel im Jugendlabor für Kinder ab der 3. Klasse.

Trotz grosser Vielfalt an Beschäftigungsmöglichkeiten bei schlechtem Wetter hoffen wir natürlich alle auf richtig schöne und sonnige Frühlingstage. Für diesen Fall empfehle ich den Appenzeller Rundweg. Der Startpunkt ist beim Bahnhof in Appenzell. Der leichte Rundwanderweg führt durch das schöne Appenzell und geht in Richtung Weissbad. Dabei hat man eine wunderschöne Aussicht auf die Berge des Alpsteins. Direkt am Wanderweg liegt ein grosser Spielplatz mit Brätelstelle und sanitären Anlagen. Die gesamte Wanderung ist rollstuhl- und kinderwagen-gängig und somit für jeden geeignet.

Für weitere Ideen oder Veranstaltungstipps in der Ostschweiz findet ihr auf [www.spinoggelfritz.ch](http://www.spinoggelfritz.ch) eine Fülle an Inspiration.

Ich wünsche allen wunderschöne Frühlingsferien mit tollen Erlebnissen und gemütlichen Momenten.

*Ursina Raymann*

## Klassenbeitrag

Ich und meine Klasse haben gelernt, dass das Strausenei heute das grösste Ei ist.

Das allergrösste Ei aber war vom Elefantenvogel. Er lebte vor 500 Jahren und ist leider ausgestorben.

Wir haben in der Schule sehr viele Experimente mit Eiern gemacht.

In Gruppen haben wir überlegt, wie ein hartgekochtes, geschältes Ei in eine Flasche kommt, ohne dass es kaputt geht.

Wer weiss die Lösung?

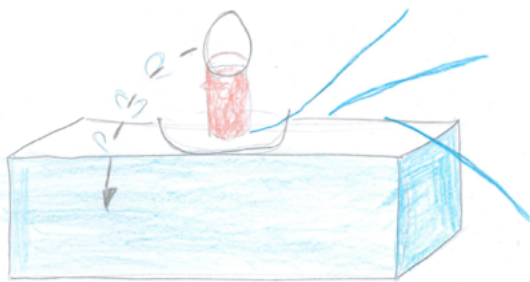
Mit heissem Wasser konnten wir einen Druck herstellen, sodass das Ei in den Flaschenhals gezogen wurde. Dies war sehr spannend.

Wir legten ein rohes Ei auf eine WC Rolle und das beides auf einen Plastikteller auf einer Wasserschüssel. Nun war Mut angesagt. Wer getraute sich mit voller Wucht auf den Teller zu schlagen?

Was geschieht?

Der Teller und die WC Rolle verfliegen, aber das rohe Ei fällt in das Wasser ohne, dass es zerbricht.

Wir hatten sehr viel Spass.



## Experiment mit Eier

In unserer Klasse haben wir ein Experiment mit Eiern gemacht. Wir haben sechs Eier in sechs verschiedene Flüssigkeiten getan. Wir wollten schauen, was mit den Eiern passiert. Wir haben gesehen, dass das Ei in Essig sich verdoppelt hat und sich sehr viele Bläschen gebildet haben. Im Mineralwasser sieht das Ei nur noch sauberer aus, als vorher. Wir schauen täglich was mit den Eiern passiert. Wir haben die Eier in Essig, Mineralwasser, Coca Cola, Holunderblüten Sirup, H<sub>2</sub>O = Wasser und in Salzwasser getan. Das Experiment ist sehr spannend.

Lejla, 3. Klasse



## Osterhasen-Geschichten der 3. Klasse Löhner

Es war einmal ein Osterhase. Er hatte ein fliegendes Auto, damit er überall in der Welt hinkommt um Eier zu bringen, Aber es gab da ein Problem: Die Henne wollte ihm die Eier nicht geben, um sie zu bemalen. Der Hase hatte einen magischen Pinsel. Da hatte der Hase die Henne einfach angemalt und jetzt kamen die Eier auch farbig raus.

Der Hase konnte eben nicht 10'012 Eier selbst bemalen, so holte er seinen Bruder Alex und fragte ihn, ob er half. Er sagte natürlich: ja. Er hatte 800 bemalt und der Osterhase 9'212 Eier.

Später hat Alex ihm auch geholfen sie zu verteilen.

Nina

Es war einmal ein Osterhase, der lebte in St. Margrethen. Er hatte ein riesiges Problem: Sein Auto war kaputt. Deswegen konnte er keine Eier liefern für Ostern. Da ging er draussen auf die Wiese und überlegte sich, wie er das Problem lösen könnte.

Da auf einmal hat er eine magische Henne gesehen. Der Osterhase hatte die Henne mitgenommen und sich gewünscht, dass sein Mercedes wieder funktioniert.

Darauf packte er die Eier in den Kofferraum und fuhr los. Glück gehabt- das Problem war gelöst.

## Ostern ist ein schönes Fest.

Morgen ist Ostern. Auf einer Wiese steht der Osterhase. Er freut sich auf Ostern und denkt, dass die anderen sich sicher auch freuen werden. Doch es gibt keine Eier zum Anmalen – und Ostern ist schon morgen! Plötzlich kam ein Pinsel vorbei- ein magischer Pinsel. Dieser konnte zaubern. Zuerst wünschte er sich mit dem Zauberpinsel einen Zauberkorb. Danach zauberte er sich ein Auto, um zu der Henne zu gelangen. Diese könnte vielleicht Eier ausbrüten. Also fährt er dort hin. Aber die Henne will keine Eier ausbrüten. Er könnte sie vielleicht überlisten oder sie machen ein Duell. Aber er konnte sich nicht entscheiden. Irgendwann hat er die Eier von der Henne bekommen.

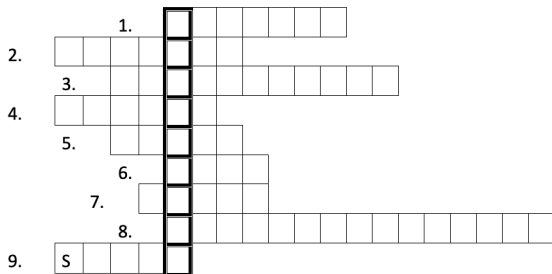
So fährt er mit seinem Auto nach Österreich um die Eier auszuliefern. An Ostern haben nun alle Eier bekommen. Darum geht der Osterhase wieder in sein Land und kommt erst nächste Ostern wieder.

Dion



## Rätsel von Tamash

1. Wird versteckt
2. Die Blumen....
3. Frühblüher
4. Sie sind farbig. Die Bienen besuchen sie gerne.
5. Vierter Monat
6. Er versteckt die Eier
7. Die Vögel ..... ein Nest
8. Sie sind geschützt
9. Die .... scheint warm.



U	S	O	N	N	E	J	I	L	O	V	P	J	L	A
A	X	S	C	H	N	E	E	G	L	O	C	K	E	D
E	H	T	Ü	P	E	B	V	R	O	G	K	R	H	J
N	L	E	I	A	S	Q	G	A	K	E	X	O	K	W
N	O	R	N	G	T	L	K	S	W	L	N	K	Y	R
M	K	H	Y	A	Z	I	N	T	H	E	O	U	Ö	F
I	W	A	R	M	F	D	L	Z	P	O	L	S	O	P
T	O	S	G	A	T	I	E	R	E	M	Y	D	V	Y
S	Ö	E	R	D	B	E	E	R	E	Q	P	C	A	S

OSTERHASE

GRAS

SONNE

SCHNEEGLOCKE

WARM

NEST

ERDBEERE

EI

VOGEL

HYAZINTHE

KROKUS

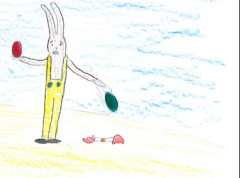
TIERE

Von Adna, 2. Klasse



Es wird viel zu schnell Frühling

Anna  
Also, Es war einmal ein kleiner Hase, der wollte endlich einmal seinen Vater beeindrucken, denn er konnte gar nichts. Wenn er Eier ausstellen wollte, fielen ihm alle Eier aus dem Korb, egal wie viel mal er es versuchte, er konnte das nicht! Also blieb ihm nichts anderes übrig, als Eier anzumalen, dabei hatte er bei der Sache kein gutes Gefühl! Aber wenn er ein Osterhase sein will, und sein Papa beeindrucken will, dann muss er das können! Also bat er den mächtigsten und weisen Osterhasen der Welt! Doch dazu musste er zuerst den langen Weg zu seinem Versteck



überqueren. Also ging er zuerst über den Pfad der Stacheln. Das tat natürlich sehr weh mit Hasenfüssen, dann über den Fluss der Schere, und zu guter letzt noch über die Osterwiese, dann war er da, beim Versteck des mächtigsten Osterhasen! Als er rein ging, durfte er dem mächtigsten Osterhasen alles erzählen. Gesagt getan, doch als Antwort sagte er nur: Bleib so wie du bist. Als er zu Hause war, versuchte er ein Ei anzumalen, und es klappte! Als das sein Vater sah, nahm er ihn in den Arm, und danach sagte der Vater: Mein Sohn, du bist der Beste Osterhase den ich kenne. Ende

